



Starkregen/Hochwasser
Schutzkonzept

Einladung



ORTSGEMEINDE
INSHEIM

Starkregen/Hochwasser Schutzkonzept



Bürgerinformation

Einladung zur Online-Veranstaltung

Donnerstag, 30.09.2021, 19:00 Uhr

Online-Link zu Microsoft Teams:

<https://bit.ly/38Q8svJ>



Schwerpunkte

- Örtliche Gefährdung
- Kommunale Vorsorge
- Private Vorsorge
- Gefahrenabwehr



Starkregen/Hochwasser
Schutzkonzept

Agenda

Agenda

- Starkregen - Beschreibung
- Projektablauf - Zielsetzung
- Schwerpunkt Gefährdungsbeurteilung
- Schwerpunkt Kommunale Vorsorge
- Schwerpunkt Private Vorsorge
- Schwerpunkt Gefahrenabwehr
- Weiteres Vorgehen



Starkregen/Hochwasser
Schutzkonzept
Beschreibung

Starkregen - Beschreibung

- extreme Niederschlagsmengen in kurzer Zeit
 - bevorzugt im Sommer, geringe Wiederkehrzeit
 - kleinräumiges Auftreten
 - Oberflächenabfluss und Bodenabtrag (Erosion, Schlamm, Treibgut)
 - kurze Vorwarnzeiten, unsichere Vorhersagen
- ➔ Tritt ein solches Ereignis ein, gibt es kaum noch Möglichkeiten, Schaden abzuwenden



Waldgrehweiler (Donnersbergkreis)
Ereignis 20.09.2014



Der 20. September 2014 war ein „Kerwesamstag“, der in der Geschichtsschreibung des Dorfes für immer in Erinnerung bleiben wird. Ein Starkregenereignis mit einer durchschnittlichen (!) Niederschlagsverteilung von 90 mm innerhalb von 3 Stunden (höhere Messwerte an örtlichen Regenschreibern) führte zu einer Sintflut, bei der ca. 2,5 – 3,0 Millionen Liter Wasser (einschl. Treibgut, Schlamm und Geröll) durch die Ortsmitte von Waldgrehweiler geführt wurden. Der Ransenbach und der Moschelbach, die innerhalb der Ortslage zusammenfließen, überfluteten die Ortsmitte innerhalb weniger Minuten. (www.waldgrehweiler.de)



Sind wir vorbereitet?

Ereignis vom 12.06.2018, Heimatbrief Insheim



Starkregen/Hochwasser
Schutzkonzept
Themenabgrenzung

Schutz vor Überflutung



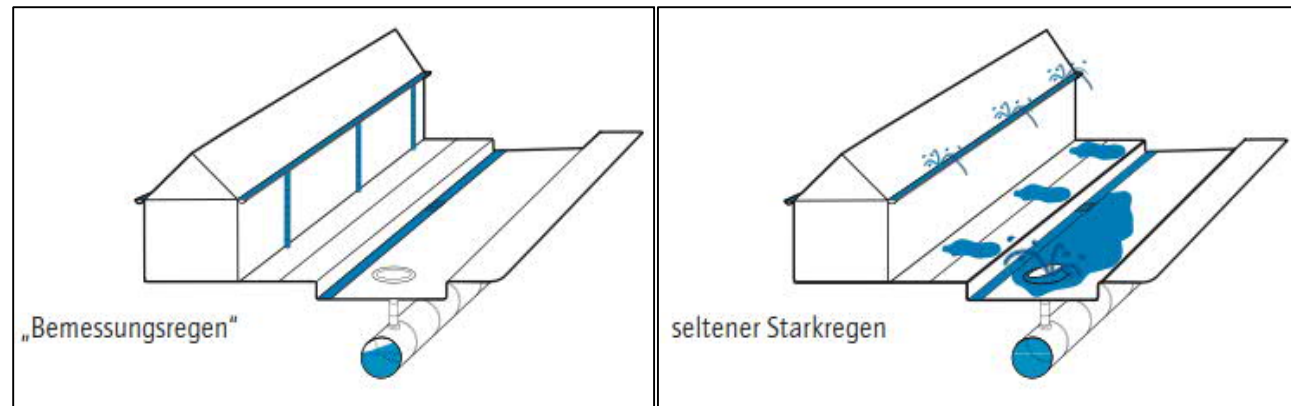
Beitrag zum Überflutungsschutz



Starkregen und urbane Sturzfluten –
Praxisleitfaden zur Überflutungsvorsorge,
DWA-Themen T1/2013

Starkregen/Hochwasser
Schutzkonzept
Themenabgrenzung

Themenabgrenzung

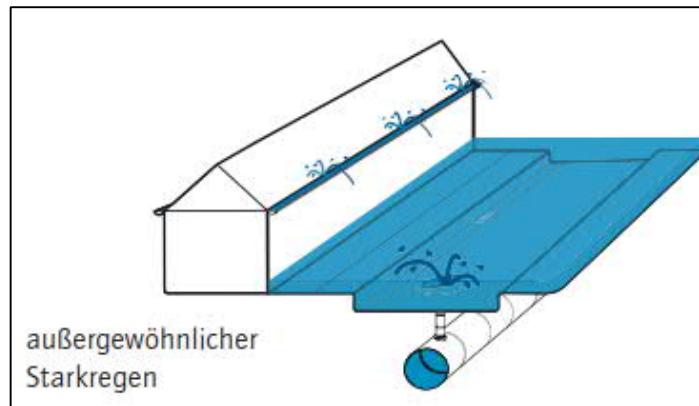


- Die Bemessung der Kanalisation erfolgt nach a.a.R.d.T. für bestimmte, statistisch zu erwartenden Niederschläge (Bemessungsregen) in Abhängigkeit der siedlungsspezifischen, geografischen und hydraulischen Gegebenheiten.
- **Die Bemessung der Kanalisation ist keine Aufgabe des Starkregenschutzkonzeptes!**

Wassersensibel planen und bauen in Köln,
Stadtentwässerungsbetriebe Köln, 2016

Starkregen-/Hochwasser
Schutzkonzept
Themenabgrenzung

Themenabgrenzung



- Eine Kanalisation, die außergewöhnliche Starkregen aufnimmt und völligen Schutz vor Überschwemmungen bietet, ist **technisch weder realisierbar noch finanzierbar** (durch die Beiträge der Bürger).

Die Beurteilung der Leistungsfähigkeit von Kanalisation und Gewässer gehört nicht zum Schutzkonzept.



Starkregen/Hochwasser
Schutzkonzept

Agenda

Agenda

- Starkregen - Beschreibung
- Projektlauf - Zielsetzung
- Schwerpunkt Gefährdungsbeurteilung
- Schwerpunkt Kommunale Vorsorge
- Schwerpunkt Private Vorsorge
- Schwerpunkt Gefahrenabwehr
- Weiteres Vorgehen



Starkregen/Hochwasser
Schutzkonzept
Projekttablauf

Projekttablauf

- Es wurden bereits in der Vergangenheit Projekte zur Vorsorge vor Starkregen / Hochwasser realisiert.
- Aktuelles Konzept baut auf vorhandenen Erfahrungen und Untersuchungen auf.
- Gefährdungsbeurteilung erfolgt auf der Basis thematischer Karten, GIS-Auswertungen, Ortsbegehungen etc.
- Konzept wird mit allen Akteuren diskutiert und den Bürger*innen vorgestellt
- Bürger*innen werden am Konzept beteiligt, ergebnisoffene Diskussion auf Augenhöhe



Starkregen/Hochwasser
Schutzkonzept
Projekttablauf

Verbandsgemeinde Herxheim
Mitteilungsblatt, 19.03.2021



VERBANDSGEMEINDE
HERXHEIM

Starkregen/Hochwasser Schutzkonzept



Ziel Umsetzung konkreter Maßnahmen durch Bürger und Kommune

Analysen

- Auswerten vorhandener Erfahrungen
- Örtliche Begehungen und Beurteilungen
- Topographische und hydrologische Auswertungen

Bürgerinformationen

- Durchführen einer Online-Umfrage
- Vorstellen erster Vorschläge und Maßnahmen
- Erfahrungsaustausch mit Bürgerinnen und Bürgern
- Einbringen von ergänzenden Vorschlägen

Ergebnisse

- Prüfung, Werten und Ergänzen von Vorschlägen
- Aufstellen eines Maßnahmenkatalogs

Schwerpunkte

- Örtliche Gefährdung
- Kommunale Vorsorge
- Private Vorsorge
- Gefahrenabwehr



Starkregen/Hochwasser
Schutzkonzept

Projektlauf,
Zielsetzung

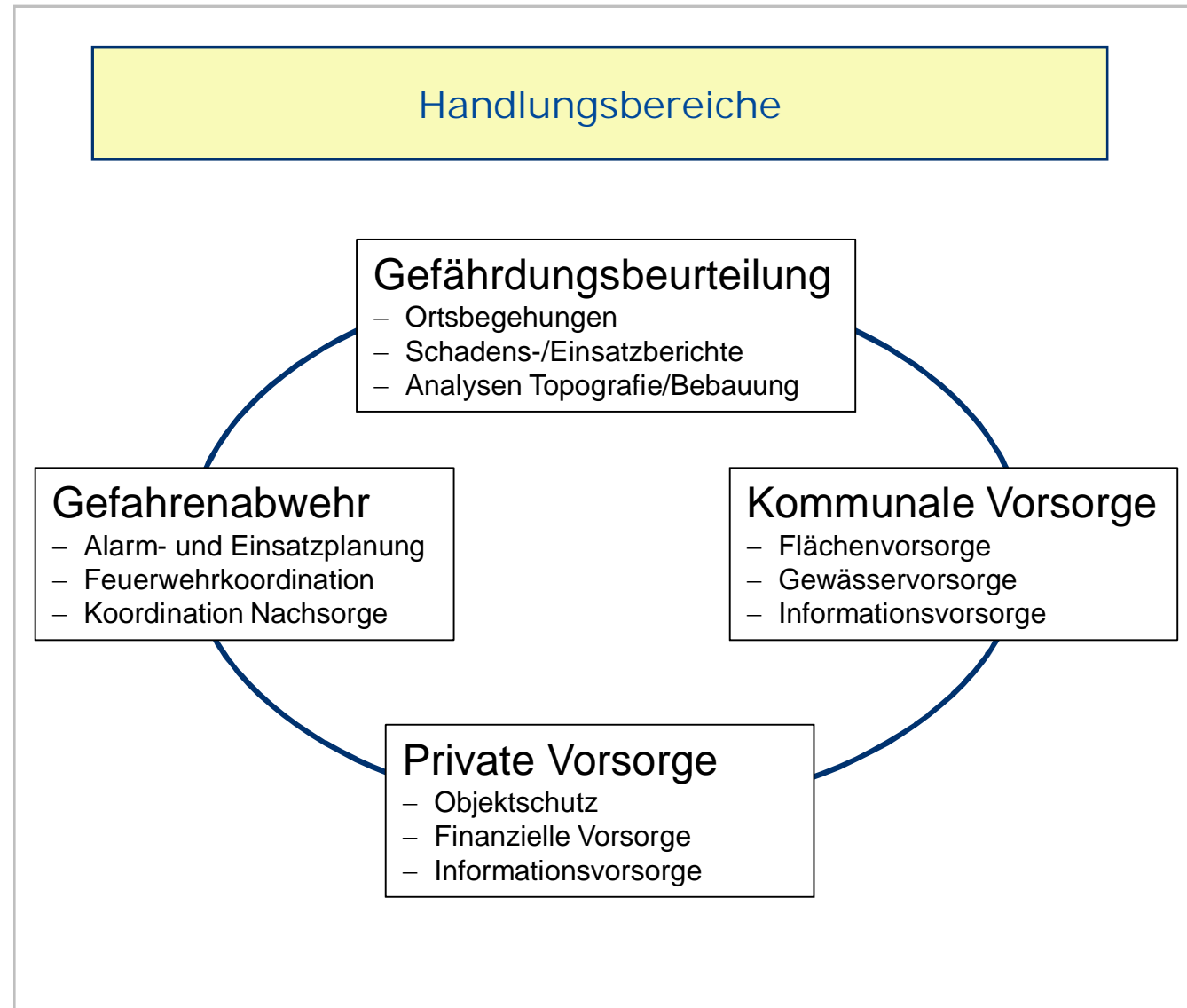
Projektlauf - Zielsetzung

Ablauf	Vorbereitung <ul style="list-style-type: none">– örtliche Analyse, Ortsbegehungen– topographische/hydrologische Verhältnisse– vorhandene Erfahrungen/Untersuchungen– Zusammenstellen und Auswerten
	Bürgerinformation in den OG <ul style="list-style-type: none">– Erfahrungen, Vorstellungen und Vorschläge der Bürgerinnen und Bürger
	Bearbeitung <ul style="list-style-type: none">– Prüfen, Werten, Ergänzen der Vorschläge– Zusammenstellen der Vorsorgemaßnahmen– Dokumentation
	Abschlussveranstaltung
Ergebnis	Umzusetzende Maßnahmen <ul style="list-style-type: none">– Maßnahmenliste mit Kosten und Prioritäten– Maßnahmensteckbriefe



Starkregen/Hochwasser
Schutzkonzept

Projektlauf,
Zielsetzung





Starkregen/Hochwasser
Schutzkonzept

Projektlauf,
Zielsetzung

Projektlauf - Zielsetzung

Gefährdungsbeurteilung

- Ortsbegehungen
- Schadens-/Einsatzberichte
- Analysen Topografie/Bebauung

Gefahrenabwehr

- Alarm- und Einsatzplanung
- Feuerwehrkoordination
- Koordination Nachsorge

Starkregenvorsorge

- Bauland

Fragen:

a) Haben Sie Fragen zum Projektlauf und zur Zielsetzung?



Starkregen/Hochwasser
Schutzkonzept

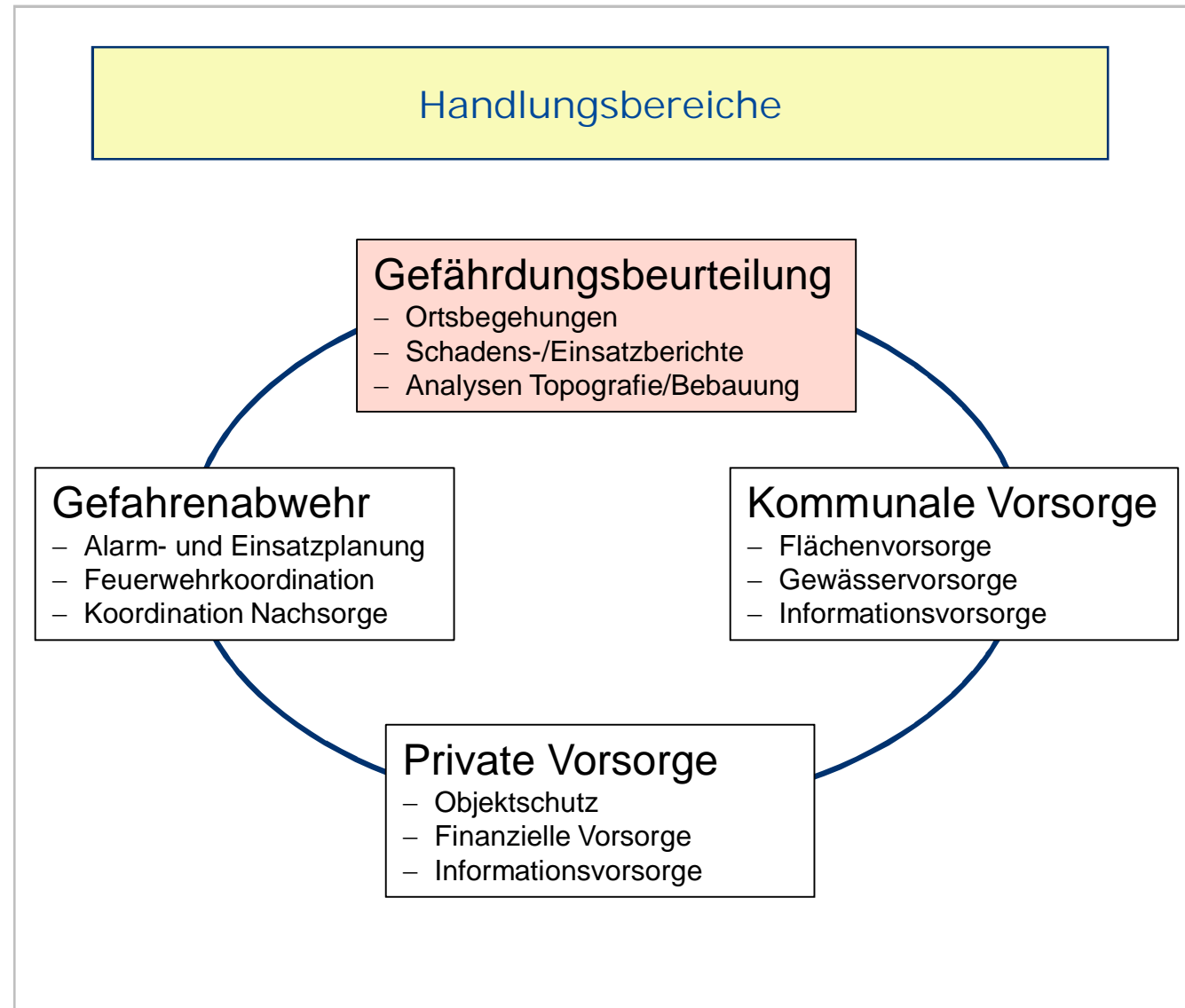
Agenda

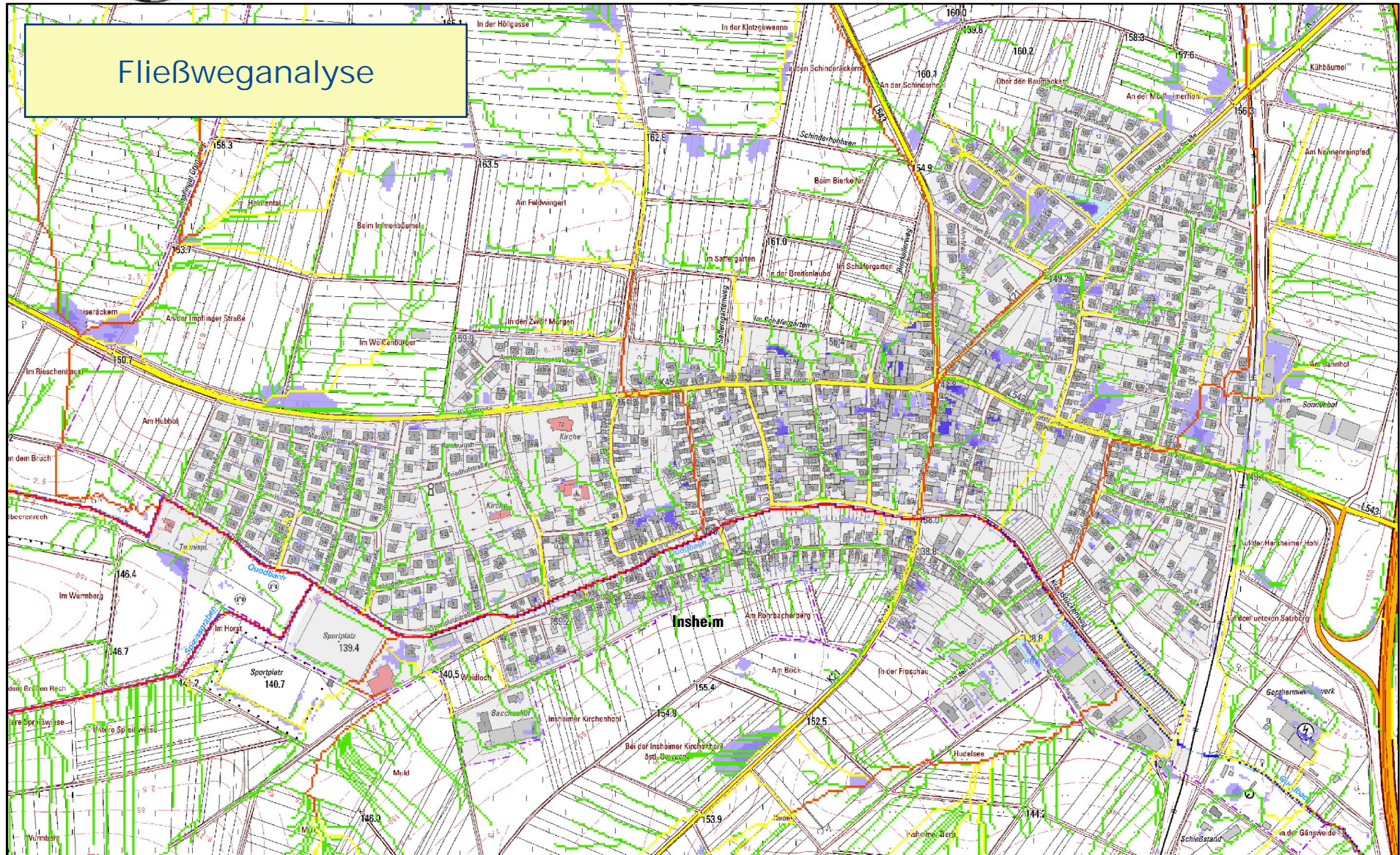
Agenda

- Starkregen - Beschreibung
- Projektablauf - Zielsetzung
- **Schwerpunkt Gefährdungsbeurteilung**
- Schwerpunkt Kommunale Vorsorge
- Schwerpunkt Private Vorsorge
- Schwerpunkt Gefahrenabwehr
- Weiteres Vorgehen



Starkregen/Hochwasser
Schutzkonzept
Handlungsbereiche







Starkregen/Hochwasser
Schutzkonzept
Online-Befragung

1. Online-Befragung
Start: 30. April 2021

Online-Umfrage Hochwasser-/ Starkregenschutzkonzept

Die Verbandsgemeinde Herxheim lässt aktuell ein örtliches Starkregen-/Hochwasserschutzkonzept erstellen. Ein wichtiger Bestandteil bei der Konzepterstellung ist die Beteiligung der Bürger*innen. Aufgrund der durch die Corona-Pandemie erforderlichen Einschränkungen soll diese zunächst in Form einer Online-Umfrage zum Thema Starkregen- und Hochwasserschutz erfolgen.

Die Verbandsgemeinde Herxheim möchte auf diese Weise von den Bürger*innen Anregungen und Hinweise erhalten, ob Sie bereits selbst von Starkregen/Hochwasser betroffen waren oder infolge der Ereignisse sogar geschädigt wurden. Weiterhin ist von Interesse, inwiefern Sie allgemeine Informationen zum Thema Eigenvorsorge und Versicherung benötigen und welche weiteren Themen für Sie von Interesse sind. Ihre Anregungen und Hinweise werden in die Erstellung des örtlichen Starkregen-/Hochwasserschutzkonzeptes einfließen.

Zur Umfrage gelangen Sie entweder durch die Eingabe des nachfolgenden Links oder durch Scannen des abgebildeten QR-Codes.

<https://de.research.net/r/VGHerxheim>



Die Beantwortung der Fragen dauert nur wenige Minuten. Die Umfrage läuft zunächst bis Freitag, den 04. Juni 2021. Weiterhin können Sie zudem Ihre Erfahrungen, Fotos oder Videos zu Hochwasser- bzw. Starkregenernissen in der Verbandsgemeinde Herxheim auch per E-Mail an die Verbandsgemeindeverwaltung, Herrn Julian Keiber (j.keiber@herxheim.de), senden. Weitere Informationen finden Sie auch auf unserer Homepage unter <https://www.vg-herxheim.de/leben/klimaschutz-umwelt/hochwasserschutz/>.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung.



Starkregen/Hochwasser
Schutzkonzept
Online-Befragung



Online-Umfrage Hochwasser-/Starkregenschutzkonzept

Die Verbandsgemeinde Herxheim lässt aktuell ein örtliches Starkregen-/Hochwasserschutzkonzept erstellen. Ein wichtiger Bestandteil bei der Konzepterstellung ist die Beteiligung der Bürger*innen. Aufgrund der durch die Corona-Pandemie erforderlichen Einschränkungen soll diese zunächst in Form einer Online-Umfrage zum Thema Starkregen- und Hochwasserschutz erfolgen. Die Verbandsgemeinde Herxheim möchte auf diese Weise von den Bürger*innen Anregungen und Hinweise erhalten, ob Sie bereits selbst von Starkregen/Hochwasser betroffen waren oder infolge der Ereignisse sogar geschädigt wurden. Weiterhin möchten wir Ihre Meinung zur Presse, inwiefern Sie allgemeine Informationen zum Thema Eigenvorsorge und weitere Themen für Sie von Interesse sind. Ihre Anregungen und Hinweise sind uns sehr wichtig und werden in das Konzept für den Starkregen-/Hochwasserschutz einfließen.

Die Umfrage ist ab sofort online verfügbar und steht unter folgendem Link zur Verfügung: <https://de.researchgate.net/publication/351111111>

Die Beantwortung der Fragen dauert nur wenige Minuten. Weiterhin können Sie zudem Ihre Erfahrungen, Fotos oder Videos zu Hochwasser- bzw. Starkregenereignissen in der Verbandsgemeinde Herxheim auch per E-Mail an die Verbandsgemeindeverwaltung, Herrn Julian Keiber (j.keiber@herxheim.de), senden.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung.

2. Online-Befragung
Start: 22. 06. 2021



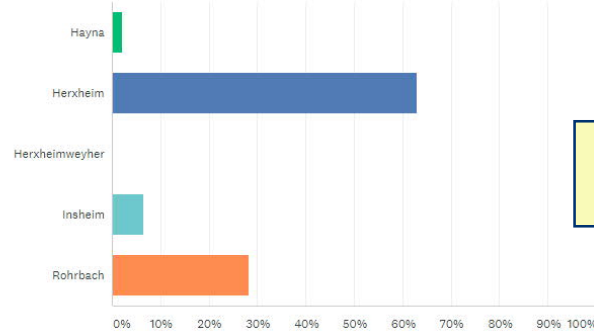
Starkregen/Hochwasser
Schutzkonzept

Online-Befragung

- Ergebnisse

Ich wohne in...

Beantwortet: 46 Übersprungen: 0



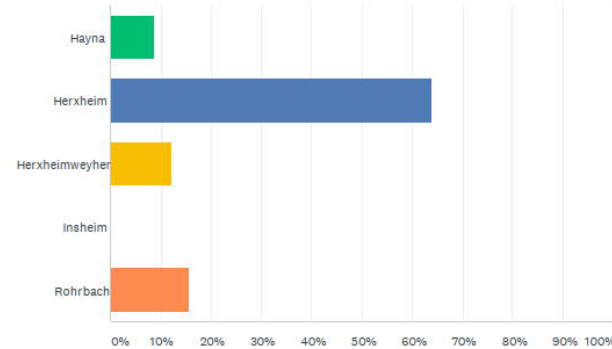
Zeitraum: 22.06. bis 01.07.2021

ANTWORTOPTIONEN	BEANTWORTUNGEN	
▼ Hayna	2,17 %	1
▼ Herxheim	63,04 %	29
▼ Herxheimweyher	0,00 %	0
▼ Insheim	6,52 %	3
▼ Rohrbach	28,26 %	13
GESAMT		46

Zeitraum: 30.04. bis 20.06.2021

F1 Ich wohne in...

Beantwortet: 58 Übersprungen: 0



ANTWORTOPTIONEN	BEANTWORTUNGEN	
Hayna	8,62%	5
Herxheim	63,79%	37
Herxheimweyher	12,07%	7
Insheim	0,00%	0
Rohrbach	15,52%	9
GESAMT		58



Starkregen/Hochwasser
Schutzkonzept

Online-Befragung

- Ergebnisse

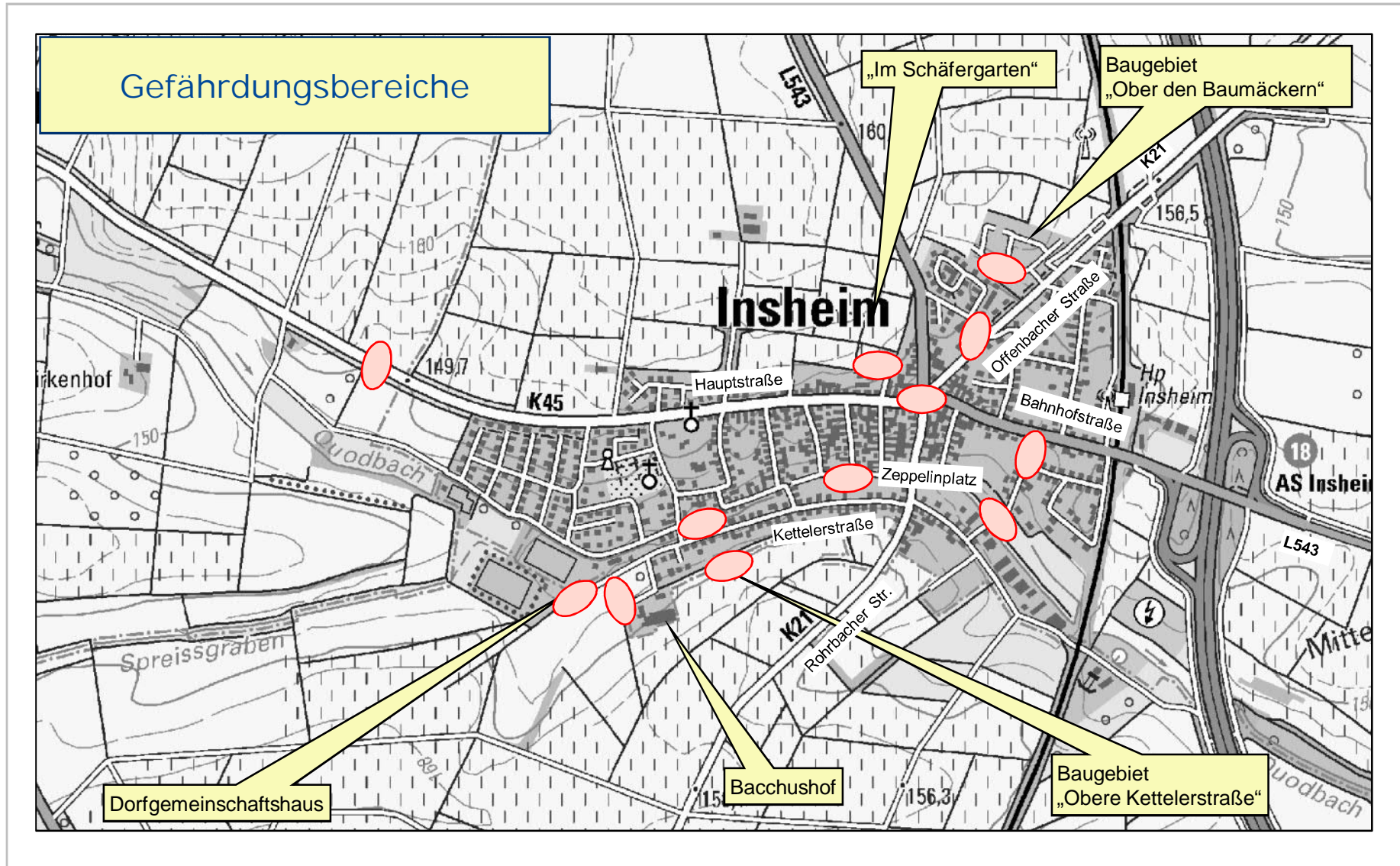
Online-Befragung - Fazit

Interesse am Thema ist vorhanden

Beurteilung der Schadensursachen ist nicht eindeutig

Verpflichtung zur Eigenvorsorge nur mäßig
ausgeprägt

Interesse an weiteren Informationen ist vorhanden





Starkregen/Hochwasser
Schutzkonzept
Gefährdungsbeurteilung

Starkregen - Gefährdungsbeurteilung

Gefährdungsbeurteilung

- Ortsbegehungen
- Schadens-/Einsatzberichte
- Analysen Topografie/Bebauung

Gefahrenabwehr

- Alarm- und Einsatzplanung
- Feuerwehrkoordinati
- Koordinati

Fragen:

- b) Stimmen die in der Karte dargestellten Gefahrenschwerpunkte mit Ihren Erfahrungen überein?
- c) Sind Ihnen noch weitere Gefahrenschwerpunkte bekannt?



Starkregen/Hochwasser
Schutzkonzept

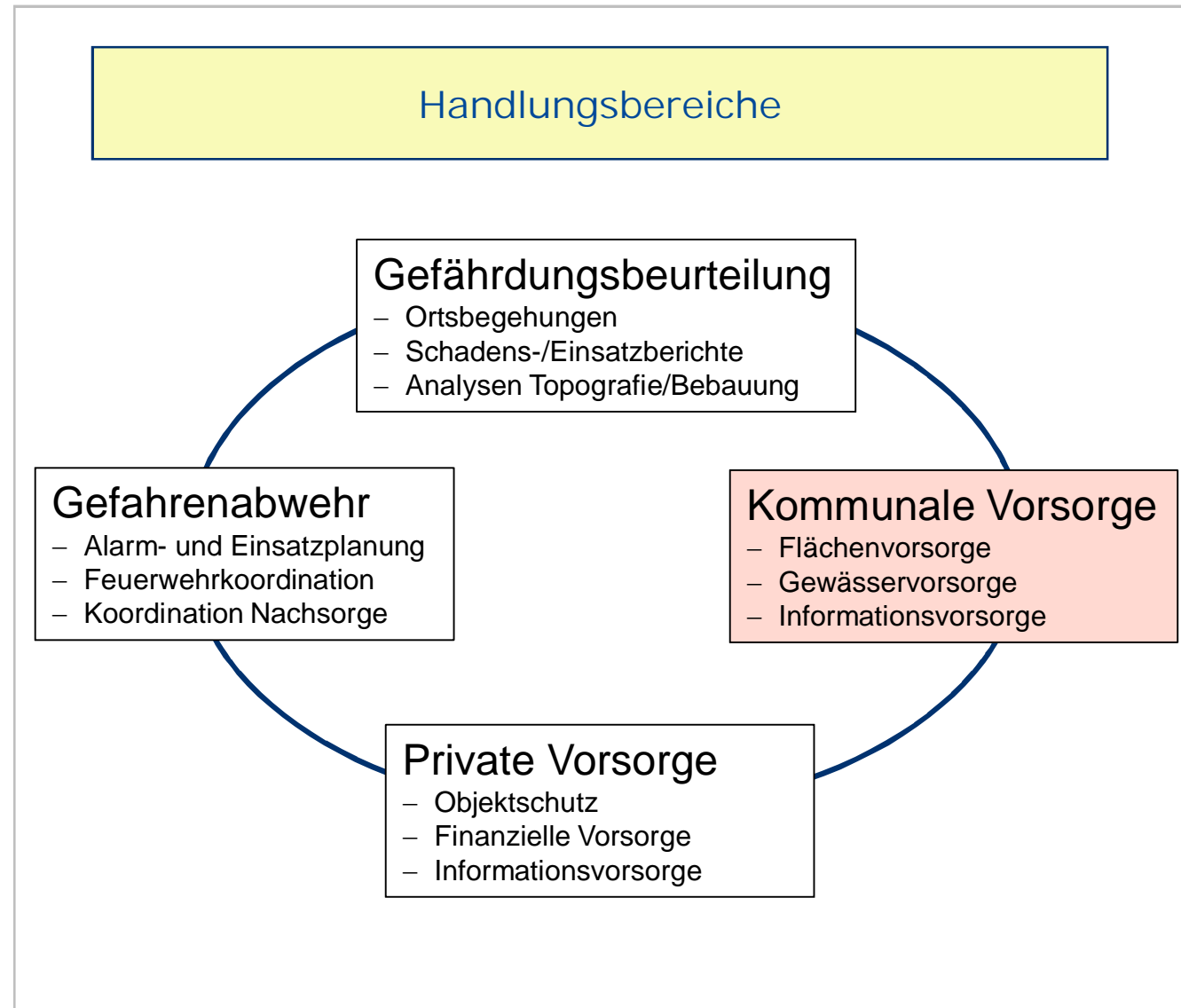
Agenda

Agenda

- Starkregen - Beschreibung
- Projektablauf - Zielsetzung
- Schwerpunkt Gefährdungsbeurteilung
- **Schwerpunkt Kommunale Vorsorge**
- Schwerpunkt Private Vorsorge
- Schwerpunkt Gefahrenabwehr
- Weiteres Vorgehen



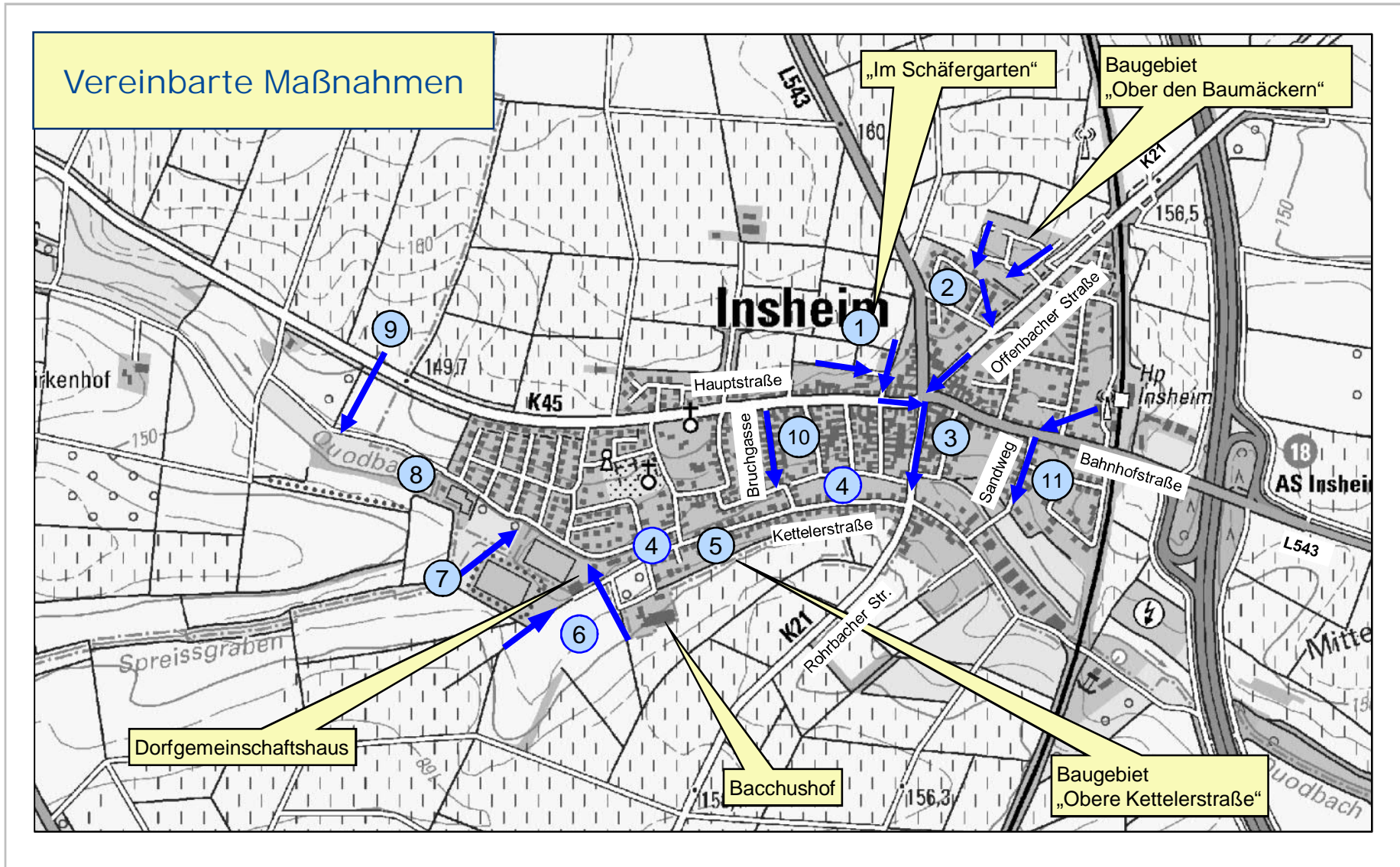
Starkregen/Hochwasser
Schutzkonzept
Handlungsbereiche





Gliederung der Maßnahmen

Art der Maßnahme	Vorsorgeaufgabe	Maßnahmen	Beschreibung
Technische Maßnahmen	Flächenvorsorge	Maßnahmen zur Erhöhung des Wasserrückhalts in der Fläche	<ul style="list-style-type: none">- Baumaßnahmen- Funktionskontrollen- Wartung und Pflege
	Gewässervorsorge	Maßnahmen zur Förderung der Ausuferung, Verhinderung der Verlandung	
	Oberflächenwasservorsorge	Maßnahmen zur Lenkung des Oberflächenwassers	
Aufklärung und Erinnerung	Informationsvorsorge	Identifizieren von Notabflusswegen und Information der Bevölkerung	





Starkregen-/
Hochwasser-
schutzkonzept
Maßnahmenliste

Maßnahmen können Schäden
infolge Starkregen nicht
verhindern, sondern nur das
Schadensrisiko mindern!

Ortsgemeinde Insheim – Maßnahmenliste

Nr.	Maßnahmen
1a	Querschläge / Retentionsmulden
1b	Ausweisen Notwasserweg
2	Ausweisen Notwasserweg
3	Ausweisen Notwasserweg
4a	Bauzustandsbewertung Bachverdolung
4b	Wartung und Pflege Quodbach
5	Festlegungen Bebauungsplan
6a	Querschläge / Retentionsmulde / Grünstreifen
6b	Querschläge / Retentionsmulde / Grünstreifen



Starkregen-/
Hochwasser-
schutzkonzept
Maßnahmenliste

Maßnahmen können Schäden
infolge Starkregen nicht
verhindern, sondern nur das
Schadensrisiko mindern!

Ortsgemeinde Insheim – Maßnahmenliste

Nr.	Maßnahmen
6c	Querschläge / Retentionsmulde / Grünstreifen
6d	Ausweisen Notwasserweg
7a	Flächenretention / Schutzstreifen herstellen
7b	Wartung und Pflege
8	Ausbau Retentionsraum Quodbach
9a	Flächenretention
9b	Wartung und Pflege
10	Ausweisen Notwasserweg
11	Ausweisen Notwasserweg
12-15	Allgemeine Information und Aufklärung



Verf

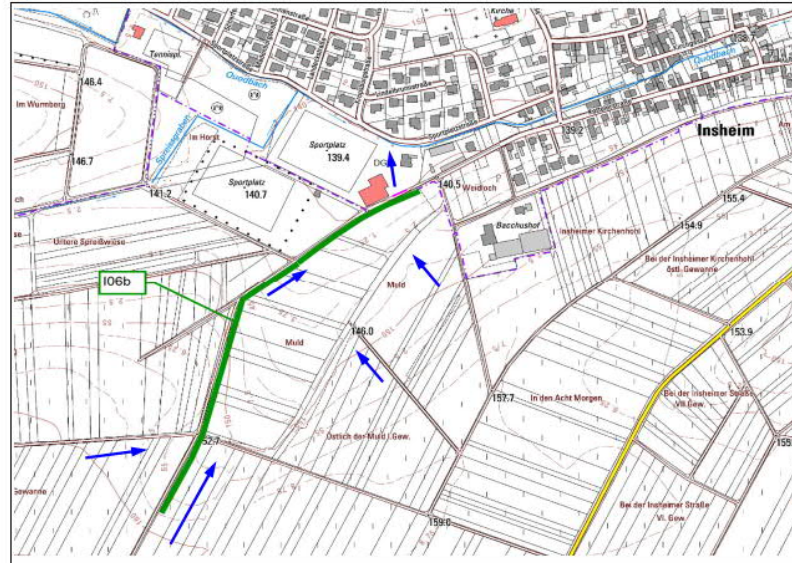
Starkregen-/ Hochwasser- schutzkonzept Kommunale Vorsorge



Verbandsgemeinde Herxheim
Ortsgemeinde Insheim

Hochwasser- / Starkregenschutzkonzept Maßnahmensteckbrief

Nummer: I06b
Art der Maßnahme: Technische Vorsorge
Maßnahme: Retentions-/ Versickerungsmulde
Vorsorgemaßnahme für: Dorfgemeinschaftshaus



Ausgangslage: Oberflächenabflüsse werden über den Wirtschaftsweg zum Parkplatz des DGH geleitet und werden zum Quodbach gelenkt (Notwasserweg). Der Schlamm des Oberflächenabflusses lagert sich auf der Parkplatzfläche ab. Das DGH und das tiefer liegende Sportheim sind gefährdet.

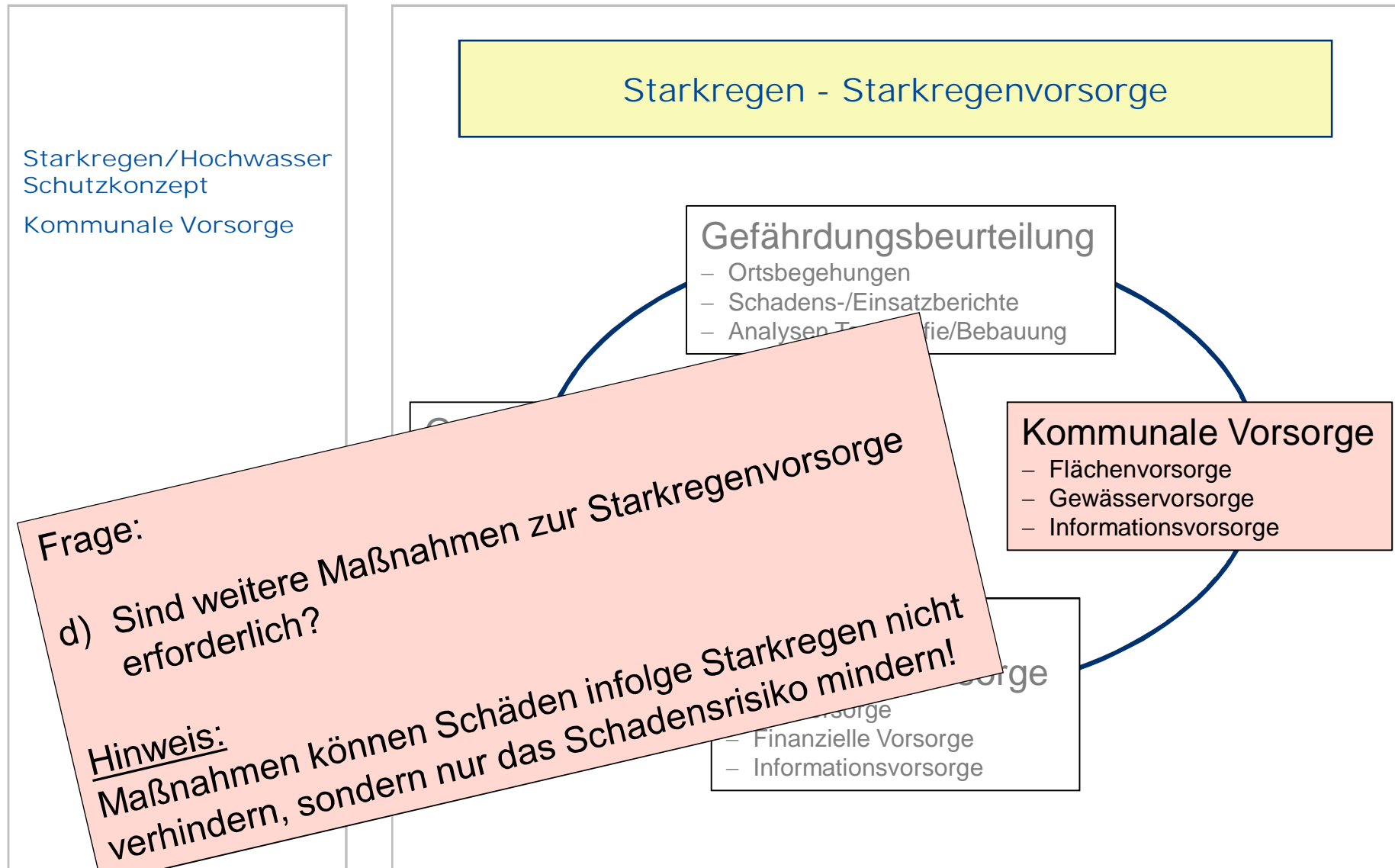
Maßnahme:

- Lenkung von Oberflächenwasser über Querschläge
- Wegseitengraben mit kaskadenförmigen Retentionsmulden
- Anlage eines breiten Grünstreifens als Erosionsschutz

Vorhabensträger: OG

Erforderliche Abstimmungen: SGD Süd, Genehmigungsverfahren

Bemerkungen: Maßnahme ist bei Starkregen wirksam und kann dennoch versagen.





Starkregen/Hochwasser
Schutzkonzept

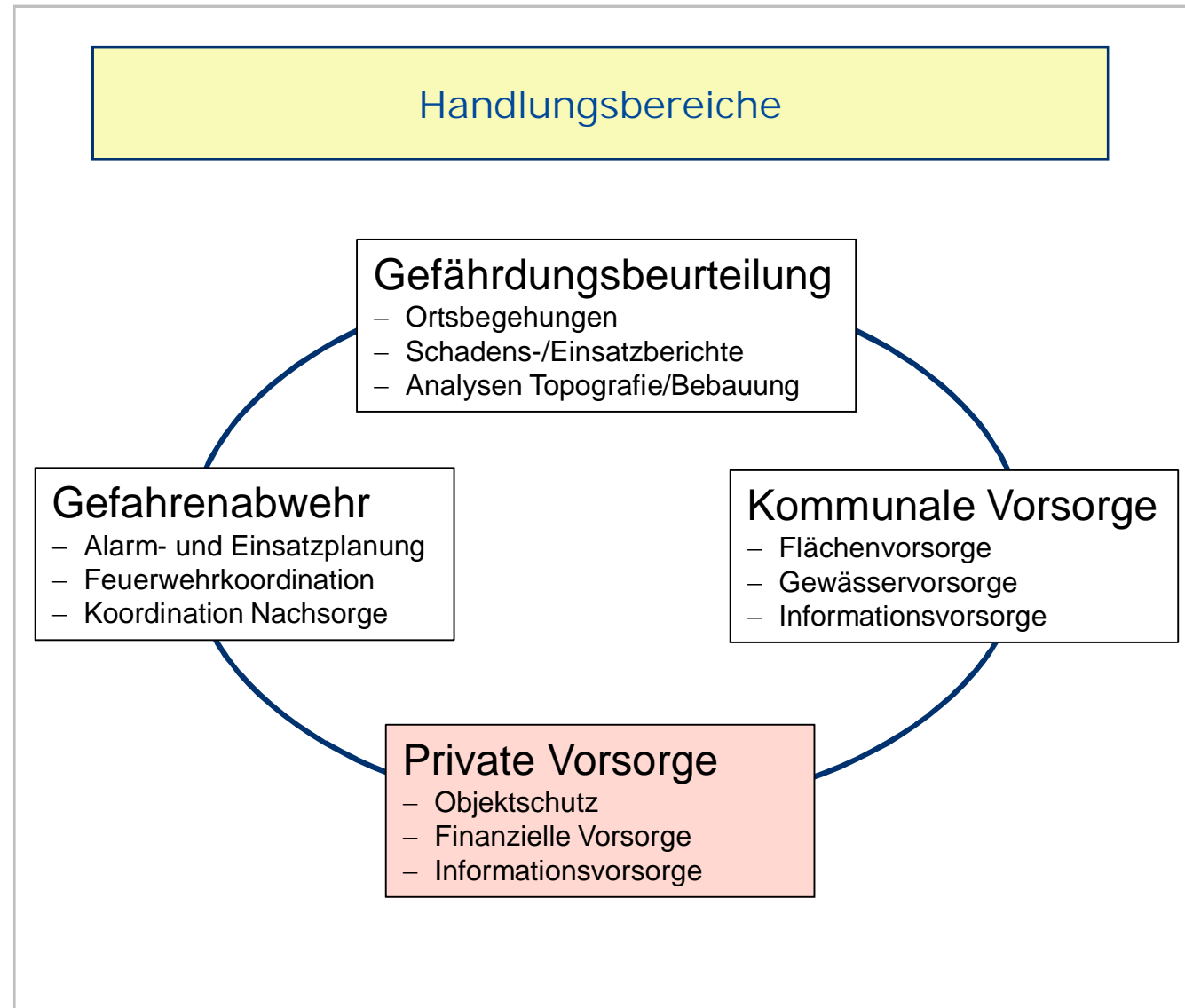
Agenda

Agenda

- Starkregen - Beschreibung
- Projektablauf - Zielsetzung
- Schwerpunkt Gefährdungsbeurteilung
- Schwerpunkt Kommunale Vorsorge
- Schwerpunkt Private Vorsorge
- Schwerpunkt Gefahrenabwehr
- Weiteres Vorgehen



Starkregen/Hochwasser
Schutzkonzept
Handlungsbereiche





Starkregen/Hochwasser
Schutzkonzept

Allgemeine
Sorgfaltspflichten

WHG §5 Allgemeine Sorgfaltspflichten

(2) Jede Person, die durch Hochwasser betroffen sein kann, ist im Rahmen des ihr Möglichen und Zumutbaren verpflichtet,

geeignete Vorsorgemaßnahmen zum Schutz vor nachteiligen Hochwasserfolgen und zur Schadensminderung zu treffen,

insbesondere die **Nutzung von Grundstücken** den möglichen nachteiligen Folgen für Mensch, Umwelt oder Sachwerte durch Hochwasser **anzupassen**.

Das bedeutet...

- sich eigenverantwortlich zur Prävention zu informieren
- sich auf Ereignisse einstellen
- eigenverantwortlich entsprechende Vorkehrungen treffen



Starkregen/Hochwasser
Schutzkonzept
Lenkung von Abflüssen

WHG §37 Wasserabfluss

Absatz (1), Satz 1

- Der natürliche Ablauf wild abfließenden Wassers auf ein tiefer liegendes Grundstück darf nicht zum Nachteil eines höher liegenden Grundstücks behindert werden.

Absatz (1), Satz 2

- Der natürliche Ablauf wild abfließenden Wassers darf nicht zum Nachteil eines tiefer liegenden Grundstücks verstärkt oder auf andere Weise verändert werden.

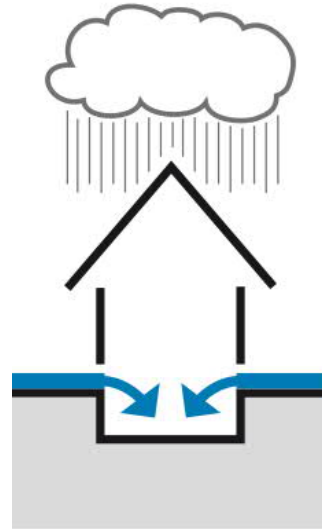
Das bedeutet....

- Vorsorgemaßnahmen zum Lenken des Oberflächenabflusses dürfen Dritte nicht schädigen
- Abstimmen mit Nachbarn / Bauverwaltung

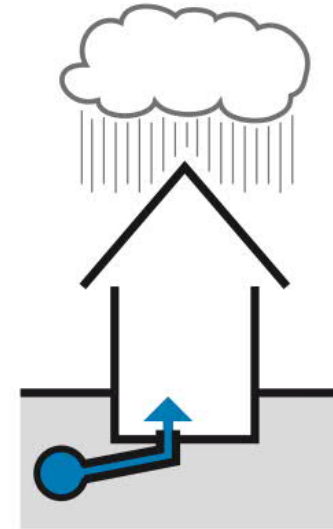


Starkregen/Hochwasser
Schutzkonzept
Private Bauvorsorge

Starkregen – Überflutungsgefahren



Starkregen-
abflüsse



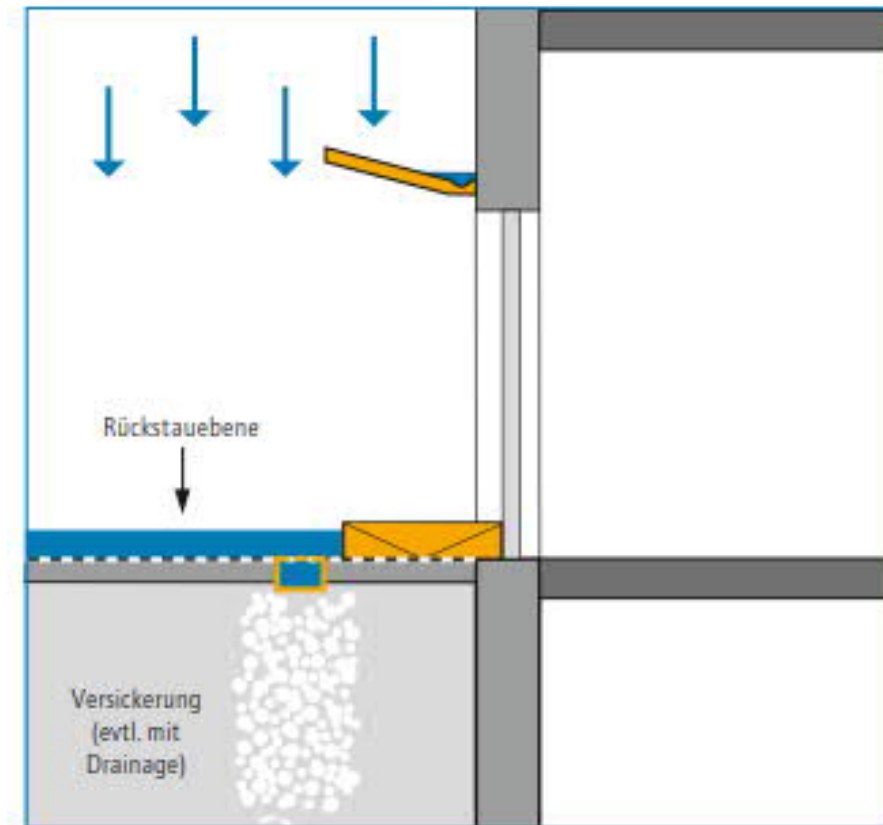
Rückstau aus
dem Kanal

Wassersensibel planen und bauen in Köln,
Stadtentwässerungsbetriebe Köln, 2016



Starkregen/Hochwasser
Schutzkonzept
Private Bauvorsorge

Starkregen – Schutzmaßnahmen - Hauseingang

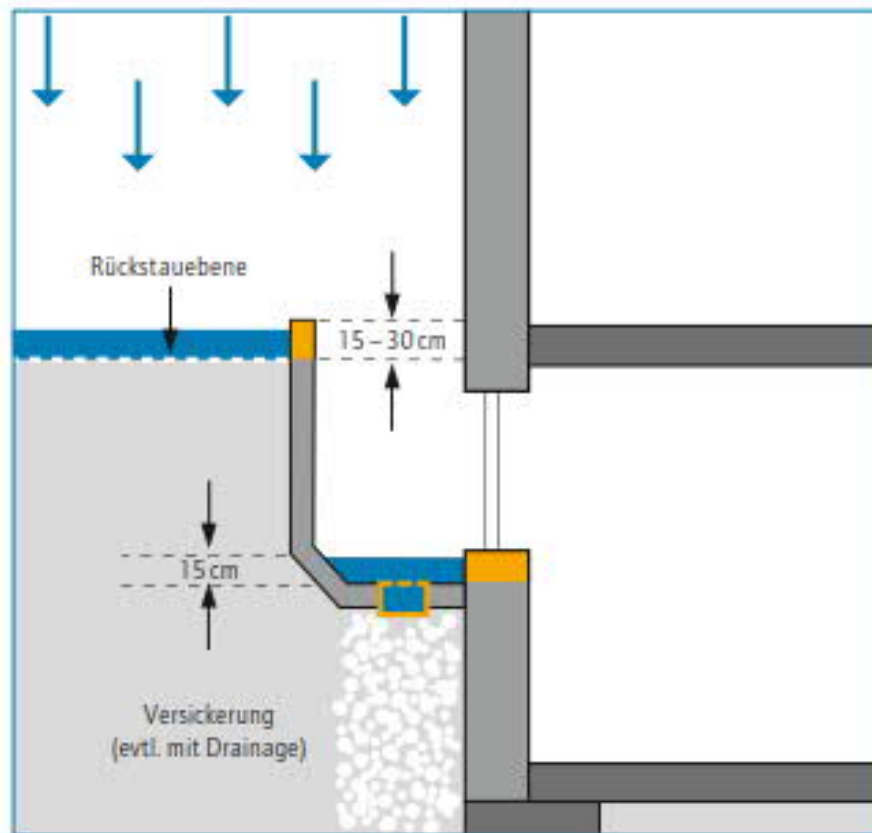


Wassersensibel planen und bauen in Köln,
Stadtentwässerungsbetriebe Köln, 2016



Starkregen/Hochwasser
Schutzkonzept
Private Bauvorsorge

Starkregen – Schutzmaßnahmen - Lichtschacht

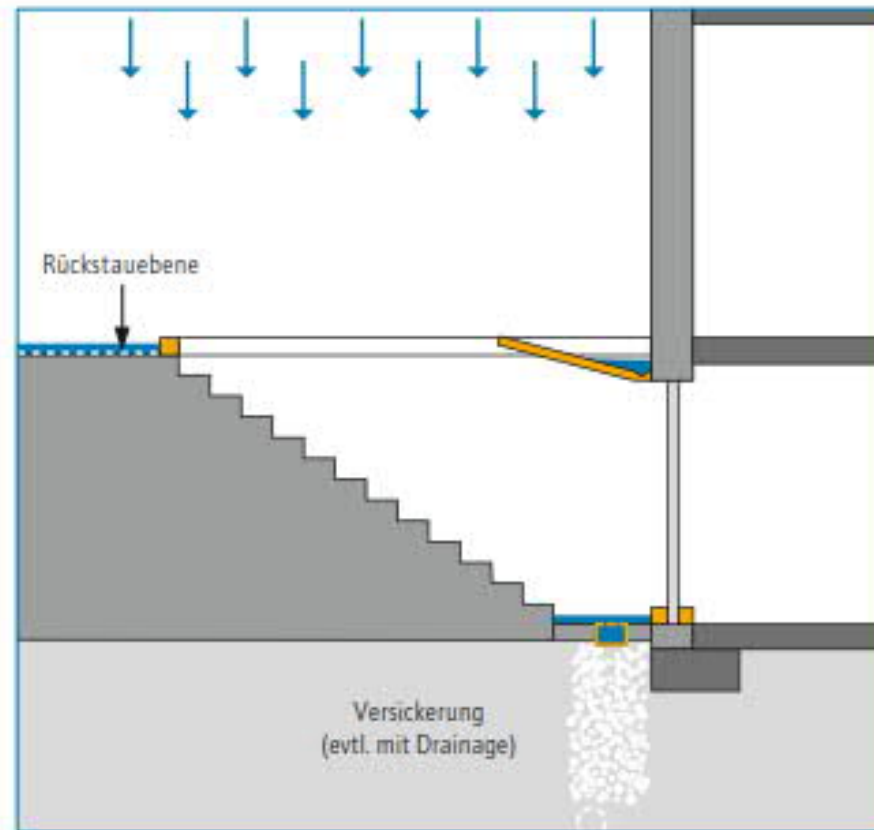


Wassersensibel planen und bauen in Köln,
Stadtentwässerungsbetriebe Köln, 2016



Starkregen/Hochwasser
Schutzkonzept
Private Bauvorsorge

Starkregen – Schutzmaßnahmen - Kellertreppe

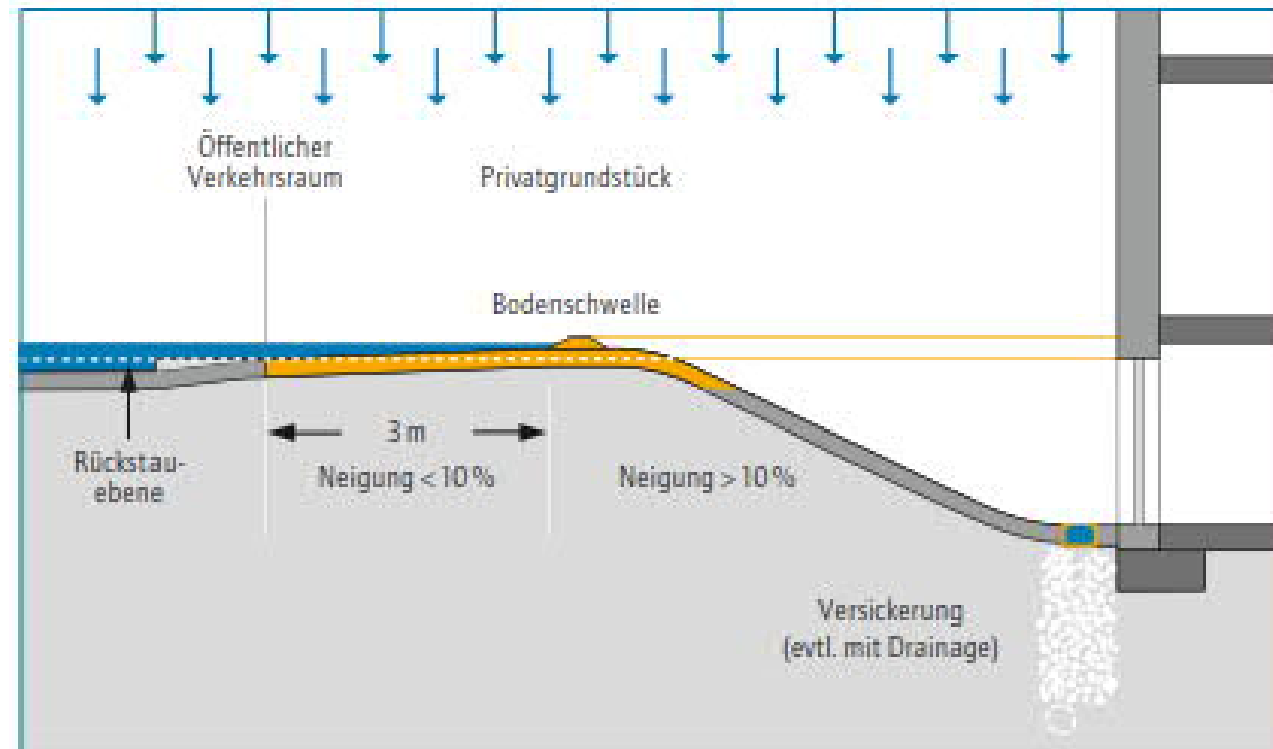


Wassersensibel planen und bauen in Köln,
Stadtentwässerungsbetriebe Köln, 2016



Starkregen/Hochwasser
Schutzkonzept
Private Bauvorsorge

Starkregen – Schutzmaßnahmen - Garagenzufahrt

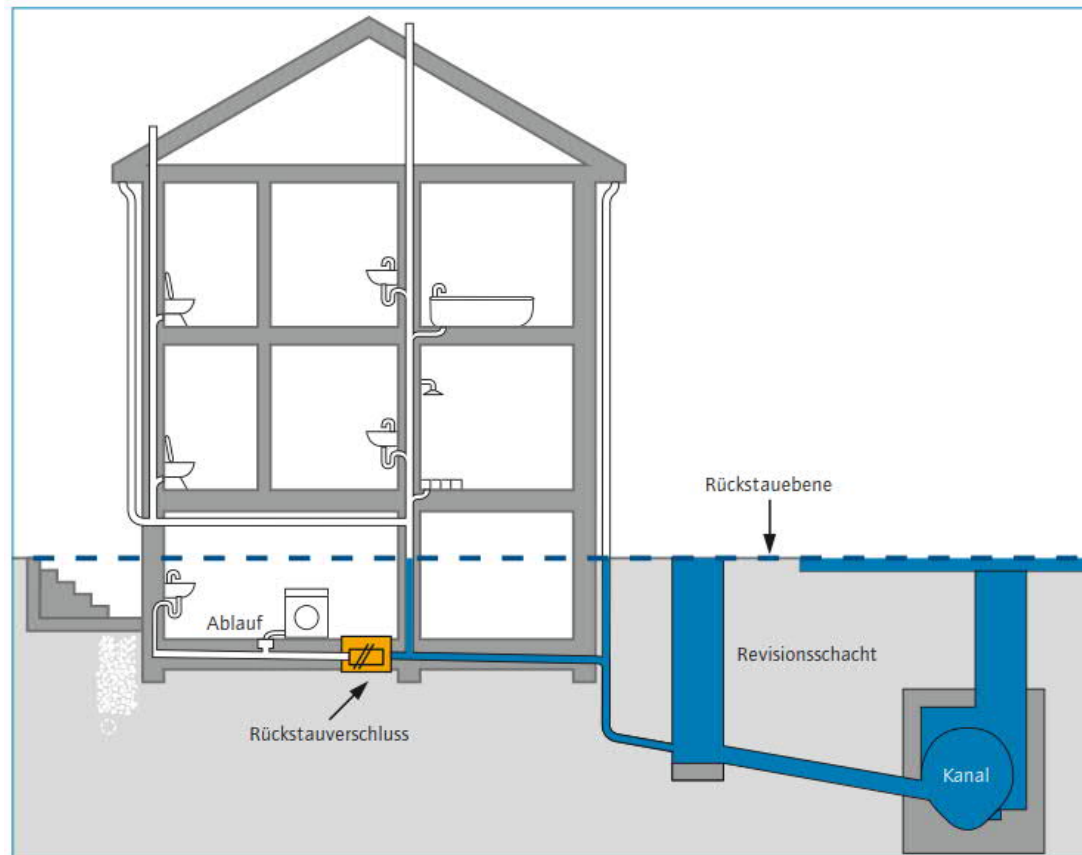


Wassersensibel planen und bauen in Köln,
Stadtentwässerungsbetriebe Köln, 2016



Starkregen/Hochwasser
Schutzkonzept
Private Bauvorsorge

Rückstau aus dem Kanal – Schutzmaßnahmen



Wassersensibel planen und bauen in Köln,
Stadtentwässerungsbetriebe Köln, 2016



Starkregen/Hochwasser
Schutzkonzept
Private Bauvorsorge

Entwässerungssatzung (Auszug)

Satzung über die Entwässerung und den Anschluss an die öffentliche Abwasserbeseitigungseinrichtung

– Allgemeine Entwässerungssatzung –

der Verbandsgemeinde Herxheim

vom 18.09.2020

§ 11

Grundstücksentwässerungsanlagen

- (2) Gegen den Rückstau des Abwassers aus Kanälen hat sich jeder Grundstückseigentümer selbst nach den jeweils in Betracht kommenden Verfahren nach dem Stand der Technik zu schützen. Als Rückstau ebene gilt die Straßenhöhe an der Anschlussstelle, sofern durch öffentliche Bekanntmachung nach § 7 Abs. 1 dieser Satzung nichts anderes festgelegt ist. Für bestehende Kanäle kann die Verbandsgemeinde die Rückstau ebene anpassen. Den betroffenen Grundstückseigentümern ist eine angemessene Frist zur Anpassung der Grundstücksentwässerungsanlagen einzuräumen.

§ 21

Haftung

- (5) Ansprüche auf Schadensersatz wegen Rückstau aus der öffentlichen Abwasseranlage, z.B. bei Hochwasser, Wolkenbrüchen, Frostschäden oder Schneeschmelze gegen die Verbandsgemeinde bestehen nicht, es sei denn, dass Vorsatz oder Fahrlässigkeit der Verbandsgemeinde oder ihrer Erfüllungsgehilfen vorliegen. § 2 Abs. 3 Haftpflichtgesetz bleibt unberührt.



Starkregen/Hochwasser
Schutzkonzept
Finanzielle Vorsorge

Starkregen – Finanzielle Vorsorge

SORGEN SIE VOR – VERSICHERN SIE SICH!

Jeder kann Opfer von Naturereignissen werden. Die verursachten Schäden können erheblich sein. Sollten Sie diese selbst tragen müssen, steht unter Umständen sogar Ihre Existenz auf dem Spiel.

Wir empfehlen Ihnen: Versichern Sie Ihr Hab und Gut gegen die finanziellen Folgen durch die Naturgefahren:

- Sturm
- Hagel
- Hochwasser
- Starkregen, Rückstau
- Schneedruck
- Lawinen
- Erdbeben
- Erdbeben
- Erdrutsch
- Erdsenkung (Erdfall)
- Vulkanausbruch

Die Elementarschadenversicherung ist eine sinnvolle Ergänzung zu Ihrer Hausrat- und Wohngebäudeversicherung, denn dort sind – neben Feuer und Leitungswasser – nur die Naturgefahren Sturm und Hagel versichert.

Es kann jeden treffen!

Es liegt in Ihrer Verantwortung, sich zu informieren und zu handeln. Wenden Sie sich an Ihren Versicherer oder die Verbraucherzentrale und prüfen Sie mit den Experten, ob ihr Haus und Hausrat gegen die Naturgefahren ausreichend abgesichert ist oder neu versichert werden kann.

Bitte beachten Sie:

Grundsätzlich kann nur derjenige auf staatliche Hilfe hoffen, der sich gegen Elementarschäden nicht versichern kann!

Die „Elementarschadenkampagne“ ist eine gemeinsame Initiative des Umweltministeriums, des Wirtschaftsministeriums, der Versicherungswirtschaft und der Verbraucherzentrale.

Weitere Infos zur Kampagne

Unter www.naturgefahren.rlp.de finden Sie detaillierte Informationen rund um das Thema „Elementarschäden“.

Fragen zum Versicherungsschutz

Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz e.V.

Seppel-Glückert-Passage 10 • 55116 Mainz

Hotline: 06131 28 48 - 868

Montags: 9.00–12.00 Uhr

Mittwochs: 13.00–16.00 Uhr



Gesamtverband der Deutschen
Versicherungswirtschaft e. V.



Verbraucherservice

Wilhelmstr. 43/43G • 10117 Berlin

Beratungshotline: 0800 33 99 399

verbraucher@gdv.de



MINISTERIUM FÜR
UMWELT, LANDWIRTSCHAFT,
ERNAHRUNG, WEINBAU
UND FORSTEN



MINISTERIUM FÜR
WIRTSCHAFT, KLIMASCHUTZ,
ENERGIE UND
LANDESPLANUNG

IMPRESSUM

Herausgeber: Ministerium für Umwelt,
Landwirtschaft, Ernährung, Weinbau und Forsten
Kaiser-Friedrich-Str. 1 • 55116 Mainz
www.mulewf.rlp.de

Fotos: fotolia.com

Diese Druckschrift wurde im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit der Landesregierung Rheinland-Pfalz herausgegeben. Sie darf weder von Parteien noch von Wahlhelfern während eines Wahlkampfes zum Zweck der Wahlwerbung verwendet werden.

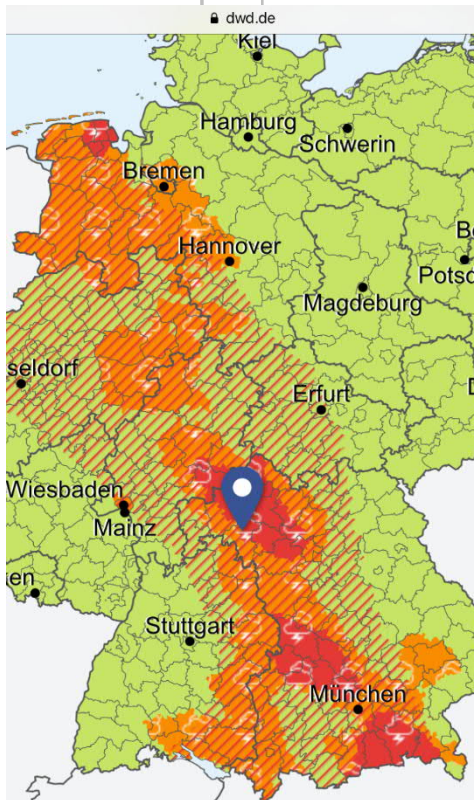


**NATURGEFAHREN ERKENNEN
– ELEMENTAR VERSICHERN**
Rheinland-Pfalz sorgt vor!



Starkregen – Informationsvorsorge

Starkregen/Hochwasser
Schutzkonzept
Informationsvorsorge



Würzburg



Amtliche UNWETTERWARNUNG vor SCHWEREM GEWITTER mit HEFTIGEM STARKREGEN und HAGEL

So, 13. Mai, 19:07 – 20:00 Uhr

Von Südosten ziehen Gewitter auf. Dabei gibt es heftigen Starkregen mit Niederschlagsmengen um 30 l/m² pro Stunde sowie Sturmböen mit Geschwindigkeiten um 75 km/h (21m/s, 41kn, Bft 9) und Hagel mit Korngrößen um 2 cm.



VORABINFORMATION UNWETTER vor SCHWEREM GEWITTER

So, 13. Mai, 13:00 – Mo, 14. Mai 00:00 Uhr

Ab dem heutigen frühen Sonntagnachmittag bis in die erste Nachthälfte hinein entwickeln sich gebietsweise schwere Gewitter, die aus Südost aufziehen. Örtlich ist mit Sturmböen bis 85 km/h (9 Bft) und Hagel mit Korngrößen um 2 cm zu rechnen. Die Hauptgefahr geht durch die langsame Zuggeschwindigkeit der Gewitter aber von Starkregen aus: Es können Regenmengen von 20 bis 40 l/qm in kurzer Zeit oder bis zu 60 l/qm bei wiederholten Gewittern fallen.



Starkregen/Hochwasser Schutzkonzept Informationsvorsorge



Twitter YouTube Hilfe Übersicht Kontakt | (0) Bestellungen | Deutsch English Français Leichte Sprache Gebärdensprache

Suchbegriff

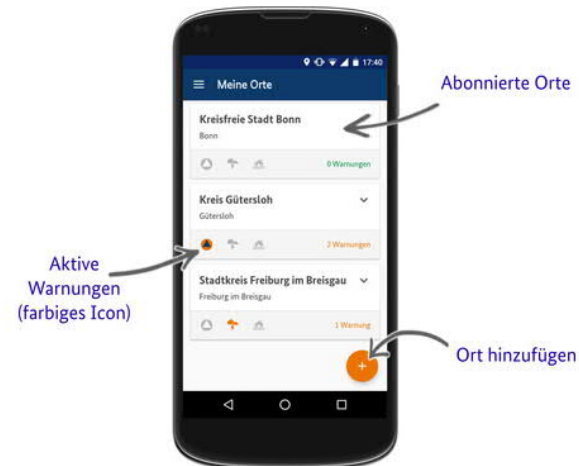
Das BBK Aufgaben Aktuelles & Presse Service Vorsorge & Selbsthilfe Warn-App NINA AKNZ FIS

- Funktionen
- Versionen
- Warnung in Deutschland
- Partner
- Mediakit und Materialien
- Fragen und Antworten
- Datenschutz
- Nutzungshinweise
- Kontakt

Warn-App NINA

Warn-App NINA

Mit der Notfall-Informations- und Nachrichten-App des Bundes, kurz Warn-App NINA, können Sie wichtige Warmeldungen des Bevölkerungsschutzes für unterschiedliche Gefahrenlagen wie zum Beispiel Gefahrstoffausbreitung oder einem Großbrand erhalten. Optional auch für Ihren aktuellen Standort. Wetterwarnungen des Deutschen Wetterdienstes und Hochwasserinformationen der zuständigen Stellen der Bundesländer sind ebenfalls in die Warn-App integriert.



Quelle: BBK

- Vorsorge & Selbsthilfe
- Fragen & Antworten
- Ansprechpartner
- Glossar
- Downloads



Starkregen/Hochwasser
Schutzkonzept
Informationsvorsorge



WarnWetter 4+

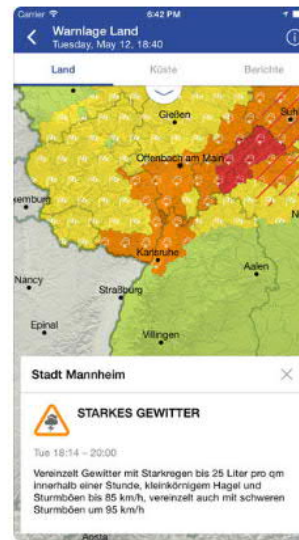
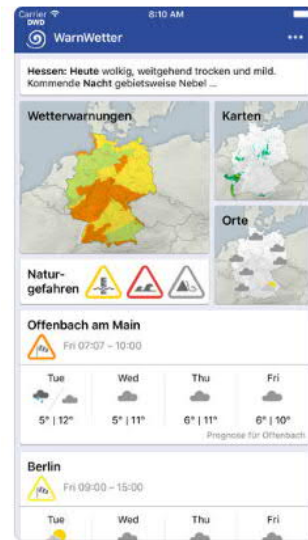
Deutscher Wetterdienst

Nr. 4 in Wetter

★★★★★ 4.5, 1.8K Bewertungen

Gratis · In-App-Käufe möglich

Screenshots [iPhone](#) [iPad](#)





Starkregen/Hochwasser
Schutzkonzept
Informationsvorsorge

Vereinbarte Maßnahmen

Informationsvorsorge

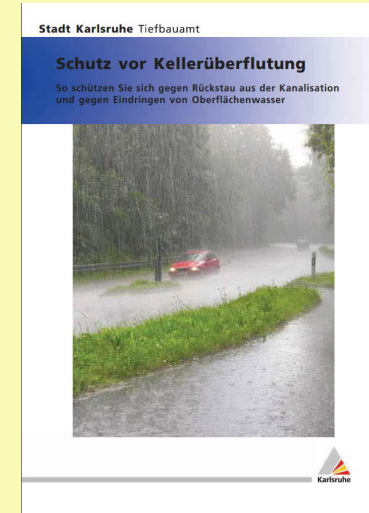
Amtsblatt	Information zu Schutzmaßnahmen am Haus
	Information zu Rückstausicherung
	Information zu Verhaltensvorsorge

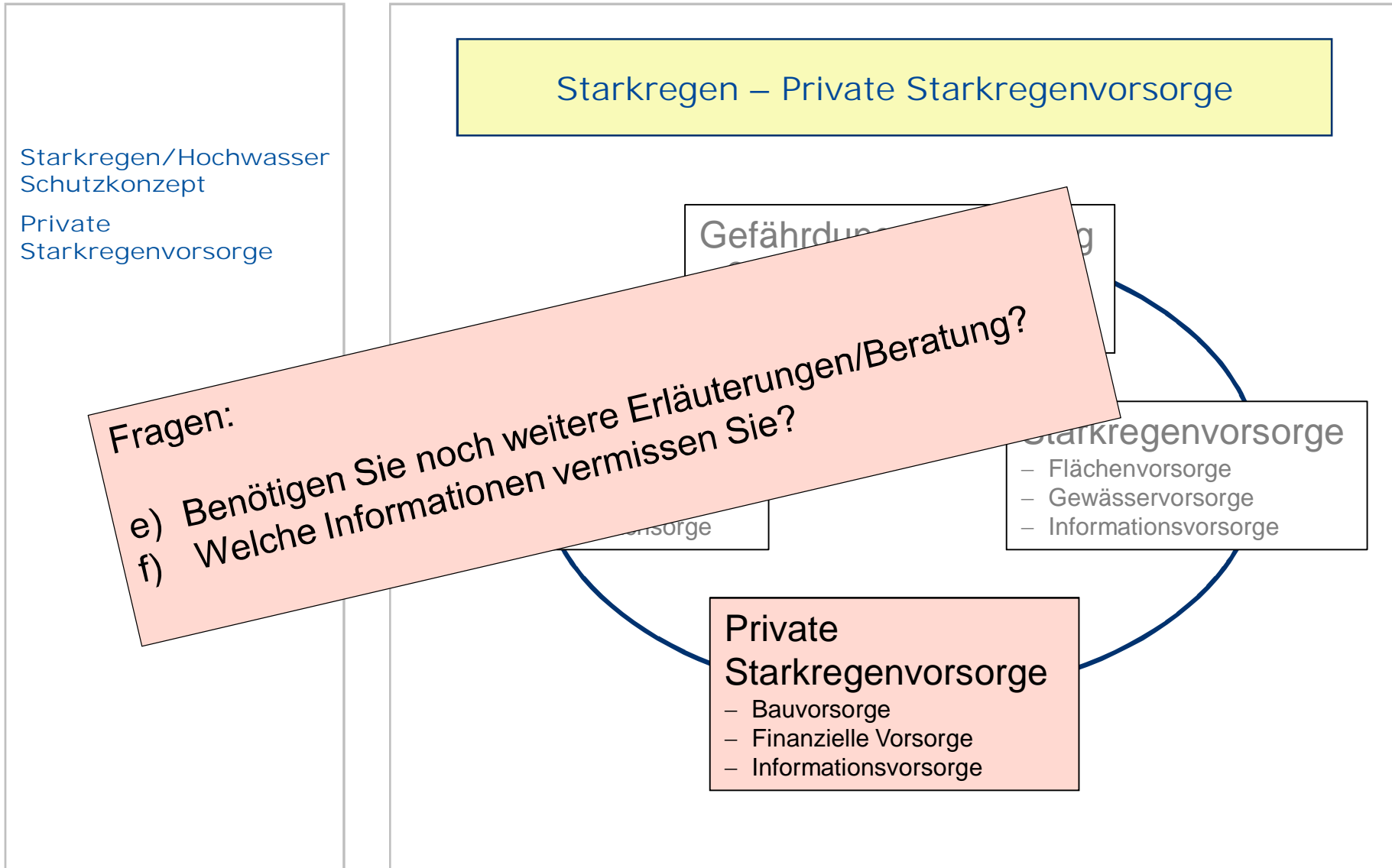
Internet	Information Starkregenschutzkonzept
	Checkliste „Starkregenabflüsse“
	Information „Literatur und Internetlinks“



Starkregen-/ Hochwasser- schutzkonzept

Informationsvorsorge
(Quellenangabe siehe
getrennte Liste)







Starkregen/Hochwasser
Schutzkonzept

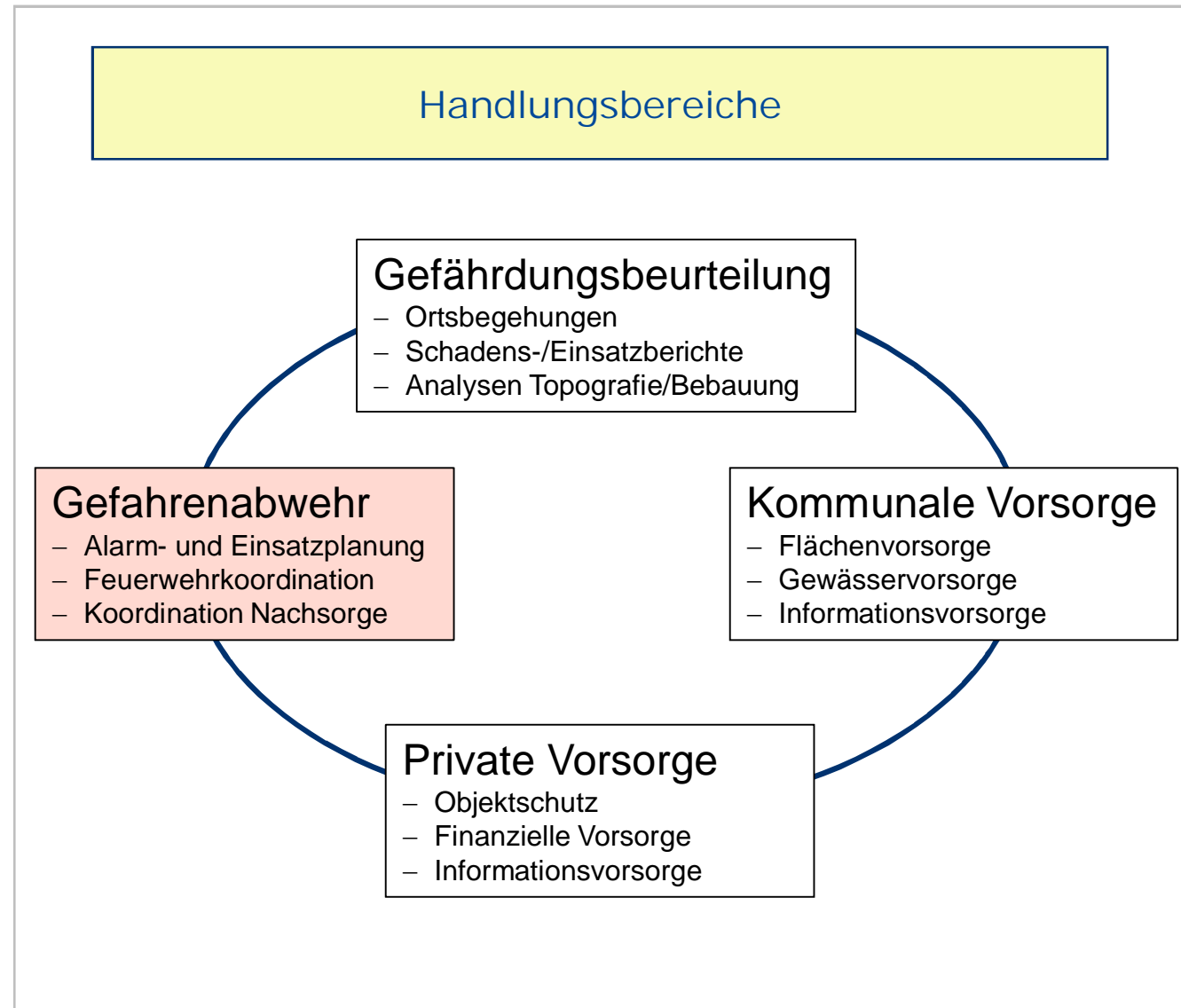
Agenda

Agenda

- Starkregen - Beschreibung
- Projektablauf - Zielsetzung
- Schwerpunkt Gefährdungsbeurteilung
- Schwerpunkt Kommunale Vorsorge
- Schwerpunkt Private Vorsorge
- **Schwerpunkt Gefahrenabwehr**
- Weiteres Vorgehen



Starkregen/Hochwasser
Schutzkonzept
Handlungsbereiche





Hochwasser- und Starkregenereignisse

FEUERWEHRHERXHEIM



Einsatzkonzept

Hochwasser- und Starkregenereignisse

Die Vortragsfolien sind getrennt abgelegt.

1



Starkregen/Hochwasser
Schutzkonzept

Agenda

Agenda

- Starkregen - Beschreibung
- Projektablauf - Zielsetzung
- Schwerpunkt Gefährdungsbeurteilung
- Schwerpunkt Kommunale Vorsorge
- Schwerpunkt Private Vorsorge
- Schwerpunkt Gefahrenabwehr
- Weiteres Vorgehen



Starkregen/Hochwasser
Schutzkonzept
Weiteres Vorgehen

Weiteres Vorgehen

- Der aktive Austausch mit den Bürger*innen wird fortgeführt.
- Die Hinweise aus Online-Befragung und Informationsveranstaltung werden in das Konzept aufgenommen.
- Das Konzept wird im Verbandsgemeinderat und in den Ortsgremien vorgestellt.
- Danach wird es veröffentlicht und kann von Bürger*innen eingesehen werden.
- Die Bürger*innen werden regelmäßig zum Thema Starkregen/Hochwasser über die Verbandsgemeinde Herxheim informiert.